



### Justiz in Niedersachsen – Garant für Rechtssicherheit und Rechtsfrieden

Eine unabhängige Justiz ist als dritte Gewalt das Rückgrat unseres Rechtsstaates. Die Justiz garantiert Rechtssicherheit und Rechtsfrieden. Sie schützt die Bürgerinnen und Bürger vor Willkür und Machtmissbrauch. Dies ist nicht nur für die Lebensqualität der Menschen von herausragender Bedeutung. Auch Standort- und Investitionsentscheidungen hängen in einer globalisierten Welt davon ab. Innere Sicherheit und effektiver Rechtsschutz sind ohne den hohen persönlichen Einsatz und die herausragende Qualität der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bei den Gerichten, Staatsanwaltschaften und im Justizvollzug nicht zu gewährleisten. Die folgenden Daten zeigen die Vielfalt und Leistungsfähigkeit einer effektiven und zuverlässigen Justiz in Niedersachsen.

Weitere Informationen über die Justiz in Niedersachsen finden Sie im Internet unter [www.justizportal.niedersachsen.de](http://www.justizportal.niedersachsen.de)

*B. Havliza*

Barbara Havliza  
Niedersächsische Justizministerin

### Überblick

In der niedersächsischen Justiz arbeiten:

Beschäftigte davon:	15.351
Richterinnen und Richter, höherer Dienst (ohne Vollzug)	2.134
Staatsanwältinnen und Staatsanwälte	623
Amtsanwältinnen und Amtsanwälte	144
Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger und sonstiger gehobener Dienst (ohne Vollzug)	2.120
Mittlerer und Schreibdienst (ohne Vollzug)	5.379
Einfacher Dienst/sonstige Beschäftigte (ohne Vollzug)	915
Justizvollzugsbedienstete insgesamt	4.036

### Ordentliche Gerichtsbarkeit

Gerichte	Beschäftigte
3 Oberlandesgerichte	1.205
11 Landgerichte	1.270
80 Amtsgerichte	5.556
Gesamtzahl	8.031

davon

	Oberlandesgerichte	Landgerichte	Amtsgerichte
Richterinnen und Richter u. sonstiger höherer Dienst	198	526	858
Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger u. sonstiger gehobener Dienst	625	113	1.089
Gerichtsvollzieher, mittlerer und Schreibdienst	338	449	3.146
Einfacher Dienst/sonstige Beschäftigte	44	182	463

### Staatsanwaltschaften

Staatsanwaltschaften	Beschäftigte
3 Generalstaatsanwaltschaften	114
11 Staatsanwaltschaften	1.836
Gesamtzahl	1.950

davon

	Generalstaatsanwaltschaften	Staatsanwaltschaften
Staatsanwältinnen und Staatsanwälte u. sonst. höherer Dienst	44	579
Amtsanwältinnen und Amtsanwälte		144
Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger und sonstiger gehobener Dienst	25	161
Mittlerer und Schreibdienst	42	824
Einfacher Dienst/sonstige Beschäftigte	3	128

### Fachgerichtsbarkeiten

Gerichte	Beschäftigte
1 Oberverwaltungsgericht	98
7 Verwaltungsgerichte	386
1 Landessozialgericht	116
8 Sozialgerichte	380
1 Landesarbeitsgericht	42
15 Arbeitsgerichte	215
1 Finanzgericht	97

davon

	Verwaltungsgerichtsbarkeit	Sozialgerichtsbarkeit	Arbeitsgerichtsbarkeit	Finanzgerichtsbarkeit
Richterinnen und Richter u. höherer Dienst	232	195	74	51
Rechtspflegerinnen und Rechtspfleger u. sonstiger gehobener Dienst	37	33	29	8
Mittlerer und Schreibdienst	182	218	142	38
Einfacher Dienst/sonstige Beschäftigte	33	50	12	0

Außerdem wirken in der niedersächsischen Justiz ca. **12.108 ehrenamtliche Richterinnen und Richter** in allen Gerichtsbarkeiten an der Rechtsprechung mit.

Alle Angaben: Stand 31.12.2019, ohne Ausbildungsbereiche



## Justizvollzug

In Niedersachsen gibt es 13 selbständige Justizvollzugseinrichtungen und 23 angeschlossene Abteilungen. Daneben zählen zum Justizvollzug die Justizvollzugsarbeitsverwaltung des Landes Niedersachsen, das Bildungsinstitut für den niedersächsischen Justizvollzug, der Zentrale Juristische Dienst sowie die Jugendarrestanstalt Verden.

Personalsituation (Stand 12.2019 / Beschäftigte)	Gesamt
• Juristinnen und Juristen	27
• Fach- und Behandlungsdienste davon:	347
• Ärztlicher Dienst	18
• Psychologischer Dienst	99
• Pädagogischer Dienst	43
• Sozialer Dienst	186
• Seelsorgerischer Dienst (weitere 28 Personen über Gestellungsverträge der Kirchen)	1
• Diplom-Verwaltungswirtinnen und Diplom-Verwaltungswirte (FH)	176
• Justizvollzugsfachwirtinnen und Justizvollzugsfachwirte (inkl. Sanitätsdienst und Anwärterinnen und Anwärter)	3.003
• Sonstige (Schreibdienst, Techniker, Kraftfahrer, pp)	483
Gesamtzahl	4.036

Der Anteil der Frauen beträgt 32,38 %, er hat sich in den letzten Jahren stetig erhöht. 386 Beschäftigte aller Berufsgruppen arbeiten in Teilzeit.

### Haftplätze und Belegung am 31.12.2019

Vollzugsform	Haftplätze	Belegung
• geschlossener Männervollzug	4.311	3.741
• geschloss. männl. Jugendvollzug	460	329
• geschlossener Frauenvollzug	252	174
• geschloss. weibl. Jugendvollzug	26	14
• offener Männervollzug	707	360
• offener männl. Jugendvollzug	75	31
• offener Frauenvollzug	70	32

Die durchschnittlichen Kosten eines Haftplatzes pro Tag betragen im Jahr 2019 158,38 € ohne Baukosten.

## Verfahrensdauer

in Monaten, bei den Gerichten in Niedersachsen für die Jahre 2018 und 2019 und im Bundesdurchschnitt im Jahr 2018.

	Niedersachsen 2018	Bund 2018	Niedersachsen 2019
<b>Amtsgerichte</b>			
Zivilsachen	5,0	4,9	4,8
Familiensachen insgesamt	5,3	6,0	5,4
darunter Fam.S.-Scheidungsverfahren	9,2	9,7	9,3
Strafsachen	4,3	4,2	4,4
Bußgeldsachen	2,9	3,1	2,9
<b>Landgerichte</b>			
Zivilsachen – I. Instanz – ZK	13,1	10,4 *)	12,6
Zivilsachen – I. Instanz – KfH	8,9		8,1
Zivilsachen – Berufungen	6,4	7,2	6,3
Strafsachen – I. Instanz	8,8	7,8	8,2
Strafsachen – Berufungen	4,6	5,1	4,8
<b>Oberlandesgerichte</b>			
Zivilsachen – Berufungen	6,7	9,6	6,7
Familiensachen – Beschwerden gegen Endentscheidungen	3,8	4,5	3,4
Strafsachen – Revisionen	1,1	1,3	1,0
<b>Bußgeldsachen</b>			
Rechtsbeschwerden	0,7	1,1	0,5
<b>Staatsanwaltschaften</b>			
Ermittlungsverfahren	5,1	2,1	1,5
<b>Verwaltungsgerichte</b>			
Allgem. Kammern – Hauptverfahren	13,9	12,1	11,6
Asylkammern – Hauptverfahren	11,1	10,2	16,7
<b>Oberverwaltungsgericht</b>			
Allgem. Senate – Berufungen pp	8,3	11,7	9,7
Asylsenate – Berufungen pp	5,5	4,2	8,1
<b>Sozialgerichte</b>			
Klagen	15,6	15,1	15,2
<b>Landessozialgericht Nds.-Bremen</b>			
Berufungen	19,9	17,6	18,7
<b>Arbeitsgerichte</b>			
Klagen	2,8	3,2	2,7
<b>Landesarbeitsgericht</b>			
Berufungen	7,3	7,8	7,1
<b>Finanzgericht</b>			
Klagen	10,0	13,6	9,8

\*) In der Veröffentlichung des Statistischen Bundesamtes wird die Verfahrensdauer nur für alle Kammern gemeinsam ausgegeben.

## Einnahmen und Ausgaben

Die Gerichte und Staatsanwaltschaften kosten jede Bürgerin und jeden Bürger Niedersachsens statistisch 23 Cent am Tag. Insgesamt liegen die Gesamtausgaben des Justizhaushalts 2020, einschließlich des Justizvollzugs, bei 1.400 Mio. €, die Gesamteinnahmen bei 460 Mio. €.

Die Gesamtausgaben des Justizhaushalts von 1.400 Mio. € verteilen sich wie folgt:

860 Mio. € Personalausgaben 61,4 %  
 446 Mio. € Sachausgaben 31,9 %  
 (z.B. Mieten, Bewirtschaftungskosten, Geschäftsbedarf)

davon 318 Mio. € Rechtsverpflichtungen  
 (wie z.B. für Prozesskostenhilfe, Sachverständigen-/Betreuerentschädigung)  
 davon 46 Mio. € Justizvollzug

93 Mio. € sonstiges = 6,6 %

Kostendeckungsgrad: 45,15%  
 49,38 % Ordentliche Gerichte, Staatsanwaltschaften  
 18,70 % Finanzgericht  
 9,61 % Sozialgerichtsbarkeit  
 12,20 % Verwaltungsgerichtsbarkeit  
 13,60 % Arbeitsgerichtsbarkeit

### Impressum:

Niedersächsisches Justizministerium  
 Referat Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
 Am Waterlooplatz 1  
 30169 Hannover  
[www.mj.niedersachsen.de](http://www.mj.niedersachsen.de)

Stand: Mai 2020  
 Gestaltung: Pronuntio GmbH  
 Druck: LGLN Hannover

Diese Broschüre darf, wie alle Publikationen der Landesregierung, nicht zur Wahlwerbung in Wahlkämpfen verwendet werden.

## Justiz in Niedersachsen



- zuverlässig,
- schnell und
- nachhaltig